

Leben auf der Spur



1 Am Wassertisch kann man mit Strömungen im Flusslauf experimentieren. **2** Der Blick auf den blauen Planeten im Weltall wird im Haus des Wassers zu einem multimedialen Erlebnis. **3** Die „Wasserfrau“ Brigitte Eckle und ihre Nationalpark-Ranger kooperieren weltweit mit Wasserschulen auf sechs Kontinenten.



achten wir weltweit. Wir betreiben im Haus des Wassers nämlich auch eine Swarovski Wasserschule.“ Solche Bildungseinrichtungen mit der Unterstützung des Tiroler Unternehmens gibt es auch in den USA, in Brasilien, Australien, Uganda, Thailand, in Indien und China. In Videokonferenzen tauscht sich die forschende Jugend im Defereggental mit Gleichaltrigen rund um den Erdball aus.

Gleich hinter dem Haus ist ein einfaches Wasserheberad installiert, um zu zeigen, wie in Ent-

wicklungsländern nur durch Muskelkraft Wasser gepumpt wird. Experimente zu Strömung und Flusslauf lassen sich auf einem Wassertisch veranschaulichen. Ein „Tippy Tap“ hilft beim Händewaschen. Mit einem „Fog Collector“ gewinnt man Wasser in ansonsten trockenen Regionen: Die Luftfeuchtigkeit aufsteigenden Nebels kondensiert an einem senkrecht aufgehängten feinmaschigen Drahtnetz und wird dann aufgefangen.

„Denn ohne Wasser kein Leben“, bekundet Brigitte Eckle. ■

Öffnungszeiten

Für Buchungen erreichbar von Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr unter +43 (0) 664 2516140

www.hausdeswassers.at
Nationalpark Hohe Tauern Tirol
Oberrotte 110
9963 St. Jakob in Deferegggen